

# Totentafel

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **49 (1941)**

Heft 50

PDF erstellt am: **27.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

V.A.C. schenkt  
Ihnen Vertrauen!

Damen-, Herren- und Kinderkonfektion, Schuhe, Wäsche, Haushaltsartikel, Uhren, Kinderwagen, Sport- und Reise-Artikel etc.

**GUTSCHEIN**

für einen

**Gratis-Katalog**

Bitte ausschneiden und in unverschlossenen Umschlag mit 5 Rp. frankiert einsenden an:

**VAC**  
La Chaux-de-Fonds

73. Rue Leopold Rober 7-

Name: .....  
Vorname: .....  
Beruf: ..... 917  
Strasse: ..... Nr.: .....  
Wohnort: ..... Kanton: .....

**Wimmis. S.-V. Arbeitsprogramm 1942.** Januar: Skiunfälle, theoretisch; Februar: Skiunfälle, praktisch, Uebung im Freien; März: Blutstillung und Verbandlehre; April: Fixationen und Transporte; Mai: Uebung nach Spezialbefehl; Juni—August: Ferien; September: Feldübung eventuell mit Nachbarsektion; Oktober: Wiederbelebungen, manuelle und maschinelle Inhabad, Pulmotor; November: Verbandlehre, Knotenlehre; Dezember: Generalrepetitionen; Januar—Dezember: Uebungen am Krankenbett.

**Windisch. S.-V. Nächste Uebung:** Freitag, 12. Dezember, im Schulhaus. Bitte alle! Gaben für die Anstalt St. Josef, Bremgarten, bitte mitbringen oder abgeben bei Frau Kleiner, Oberburg, oder Frau Weber, Rest. «Linde». Wir haben es versprochen und wollen unbedingt den armen Kindern auf Weihnachten etwas schenken. Also bitte bis 12. Dezember besorgen. Wir nehmen alles, seien es alte Kleider, Zeitschriften usw. Uebertritte und Austritte bis zum 15. Dezember an den Präsidenten.

**Winterthur-Seen. S.-V. Samstag, 13. Dezember, 1945 Uhr:** Schlussprüfung des Samariterkurses in der «Sonne», wozu wir unsere Mitglieder mit Angehörigen und Freunden einladen. Von einem gemeinschaftlichen Zabig wird diesmal Umgang genommen. Montag, 15. Dezember, 1945 Uhr: Monatsübung im Schulhaus West. Fertige und unfertige Arbeiten für die Strickstube sind spätestens an dieser Uebung abzuliefern. Adressänderungen und allfällige Mutationen sind dem Präsidenten bis spätestens 20. Dezember schriftlich zu melden, damit das Abonnentenverzeichnis für unsere Zeitung rechtzeitig erstellt werden kann.

**Winterthur-Veltheim. S.-V. Generalversammlung:** Samstag: 13. Dezember, 19.00 Uhr, im Restaurant «Myrthe» an der Bachtelstrasse. Wir erwarten zahlreichen Besuch. Unentschuldig Wegbleibende verweisen wir auf § 39 unserer Statuten.

**Wohlen-Meikirch. S.-V. Schlussprüfung des Samariterkurses:** Sonntag, 14. Dezember, 14.00 Uhr, in der «Schmiede», Uetligen. Anwesenheit der Aktivmitglieder obligatorisch.

**Wülflingen. S.-V. Generalversammlung:** Samstag, 13. Dezember, 20.00 Uhr, im Restaurant «Wieshof». Das Erscheinen der Aktivmitglieder ist obligatorisch. Ehren-, Frei- und Passivmitglieder sind freundlich eingeladen.

**Zug. S.-V. Wir verweisen auf den Filmvortrag von morgen Freitag abend im Hotel «Hirschen». Kein Mitglied fehlt! Für Samstag, 20. Dezember, abends, haben wir eine kleine Ueberraschung bereit. Näheres in nächster Nummer.**

**Zürich und Umgebung. Hilfslehrerverband.** Montag, 15. Dezember, 20.00 Uhr, im Kunstgewerbemuseum (Tram Nr. 4 und 13) Vortrag von Prof. Dr. Brunner: «Die chirurgische Behandlung der Lungentuberkulose.» Der Vortrag wird von SVZ durchgeführt. Eintritt 50 Rp. Für die stadtzürcherischen Hilfslehrer ist der Besuch obligatorisch. Freitag, 19. Dezember, 20.00 Uhr, im Zunftsaal zu Schneidern: Letzte diesjährige Veranstaltung unter der Leitung von Kaspar Locher: «Klebende Verbände». Der Besuch dieser Veranstaltung ist für alle Hilfslehrer obligatorisch, da es sich um die vom Kantonalvorstand verlangte Uebung handelt. Unsere Mitglieder werden gebeten, nicht mehr einwandfreies Heftpflaster mitzubringen.

## Totentafel

Zweigverein Appenzell A.-Rh.

Der Zweigverein Appenzell A.-Rh. vom Roten Kreuz hat mit dem Hinschied von Frau E. Denzler-Hauser, in Herisau, einen sehr schweren Verlust erlitten. Seit der Gründung des Appenzellischen Roten Kreuzes war die Verstorbene unentwegt auf diesem Gebiete tätig. Als aktives Mitglied des Samariterinnenvereins Herisau, dem sie viele Jahre als Kassierin und Präsidentin diente, bekam sie vollen Einblick in das Samariterwesen. Seit dem Jahre 1908 arbeitete Frau Denzler ununterbrochen als Vorstandsmitglied der Ortssektion Herisau vom Roten Kreuz und seit 1919 im Kantonalvorstand des Zweigvereins, wo sie von 1928—1933 das Amt der Aktuarin ausübte. Während des Weltkrieges 1914—1918 übernahm Frau Denzler die Leitung der Nähstube für Anfertigung von Soldatenwäsche, organisierte die Krankenfürsorge für Epidemien und betreute während der schweren Grippezeit das Notspital Kreckelhof in Herisau. Neben anderen Friedensaufgaben des Roten Kreuzes war es hauptsächlich die Tuberkulosenfürsorge Herisau, für welche sich Frau Denzler volle elf Jahre ganz einsetzte. Nach dem Ausbruch des neuen Weltkrieges im September 1939 war es wieder Frau Denzler, welche Nähstuben einrichtete, um mit vielen gutgesinnten Frauen nach den Weisungen des Rotkreuzchefsarztes eine Unmenge von Soldaten- und Spitalwäsche bereitzustellen. Auch die kantonale Sammelstelle in Herisau, wo die Ergebnisse der verschiedenen Sammlungen zusammenliefen, wie Soldaten- und Spitalwäsche, Naturalien für Kriegsflüchtlinge, Nationalspende, Reservewäsche für die Armee, lag gemeinsam in den Händen von Herrn und Frau Denzler-Hauser. Frau Denzler war die eigentliche Seele unseres Roten Kreuzes. Die körperlich Geschwächte hat ein sehr grosses, wohl allzu grosses Mass an Arbeit auf sich genommen, hat sie doch neben der Rotkreuztätigkeit noch in verschiedenen anderen gemeinnützigen Institutionen mitgewirkt. Frau Denzler, die Kinderlose, sagte einmal: Das Rote Kreuz sei ihr fast wie ein Kind, für das man immer denken und sorgen müsse. So kann es gar nicht anders sein, als dass wir diese mütterliche Fürsorge schmerzlich missen werden, Frau Denzler aber unlöslich mit der Geschichte unseres Zweigvereins verbunden bleibt.



6508

**GYMA  
TAVANNES**

Stahl  
Wasserdicht  
Stoßelcher  
Sekunde aus der Mitte  
**Fr. 83.—**

Andere wasserdichte Modelle  
von Fr. 78.— an

Ideale Uhren für:  
Krankenschwestern  
Aerzte  
Sportler

«Das Rote Kreuz» erscheint wöchentlich. Abonnementspreis Fr. 2.40 per Jahr, Einzelnummer 20 Cts. Redaktion: Zentralsekretariat des Schweizerischen Roten Kreuzes, Taubenstrasse 8, Bern, Telefon 214 74, Postcheck III 877. Druck, Administration und Inseratenregie: Rotkreuz-Verlag, Buchdruckerel. Vogt-Schild A. G., Solothurn, Dornacherstrasse, Postcheck Va 4, Telefon 221 55. — «La Croix-Rouge», publication hebdomadaire. Prix d'abonnement Fr. 2.40 par an, prix du numéro 20 cts. Rédaction: Secrétariat central de la Croix-Rouge suisse, 8, Taubenstrasse, Berne, Téléphone 214 74, Compte de chèques de la Croix-Rouge III 877. Impression, administration et publicité: Editions Croix-Rouge, Imprimerie Vogt-Schild S. A., Soleure, Compte de chèques Va 4, Téléphone n° 221 55. — Schweizerischer Samariterbund. Alliance suisse des Samaritains. - Federazione svizzera dei Samaritani - Lia svizzera dals Samaritans. - OLTEN, Marlin-Distelstrasse 27, Telefon 5 33 49, Postcheck Vb 169